

Wort zum Wochenende

(Beitrag der ACK Baden-Baden im Badischen Tagblatt)

Samstag, 8. April 2023

„Jesus ist auferstanden!“

Es gibt einen Vers im Neuen Testament, der die gesamte Bibel zusammenfasst. Kurz genug, um ihn auf ein kleines Stück Papier zu schreiben und gleichzeitig stark genug, um 2000 Jahre kritische Fragen zu überstehen.

„Denn so hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern ewiges Leben hat.“ (Johannes 3,16)

Die Worte geben Zuversicht in den schwierigen Zeiten des Lebens. Eine Hoffungsparade aus 26 Wörtern. Es beginnt alles mit Gott und am Ende steht das Leben. Wenn Sie sich mit Gott noch nie beschäftigt haben, dann fangen Sie einfach mit diesem Satz an. Ich glaube, dass Gott uns mit seiner Auferstehungskraft begegnen möchte, weil er auch heute noch Wunder tut!

Gestern an Karfreitag haben wir uns erinnert, was Jesus für uns am Kreuz getragen hat. Welche schmerzvollen Qualen hat er erduldet, damit wir Vergebung unserer Schuld erhalten und morgen am Ostersonntag seine Auferstehung feiern dürfen. Ja, Jesus ist wahrhaftig auferstanden! Daran gibt es keinen Zweifel! Die Bibel berichtet, dass der Auferstandene Hunderten von Menschen begegnet ist.

Dazwischen jedoch gab es einen Tag, an dem Menschen Trauer, Ungewissheit, Schmerz, Angst und Leere ertragen mussten. Und das war der Karsamstag. Sie wussten nicht, wie es weiter geht. Vielleicht befinden Sie sich gerade in so einer Situation. Arbeitslosigkeit, Krankheit, Ehekrise oder Angst vor einer ungewissen Zukunft und es stellt sich die Frage: „Wie geht es weiter?“ Zeiten in denen wir uns oft einsam, verletzt und kraftlos fühlen. Ich nenne diese Zeiten „Zwischenland“ und ich glaube, dass jeder diese Gefühle kennt.

Doch es bleibt nicht bei der Unsicherheit. Es kommt der Ostersonntag und die Nachricht, die uns Zukunft gibt! Jesus ist wahrhaftig auferstanden! Wenn Jesus nicht wirklich auferstanden wäre, würde alles keinen Sinn machen (1. Korinther 15,14-15). Es ist keine Wunschvorstellung, sondern Realität.

In seiner Auferstehung haben wir Hoffnung und Zuversicht. Wenn Sie nicht wissen, wie es weiter geht, lade ich Sie durch ein einfaches Gebet dazu ein, dem Auferstandenen zu begegnen. Dann kann dieses Ostern zu etwas ganz Besonderem in Ihrem Leben werden. Jesus möchte Ihnen Hoffnung und Zuversicht schenken!

Nicole Oppermann
(Pastorin im Gospelhouse Baden-Baden)